

Brunnen-Montageschaum 804 B2 PLUS



RAMSAUER[®]
DICHTSTOFFE

TUV-geprüftes, garantiert verklebungsfreies Sicherheitsventil

- Erhöhte Lagerfähigkeit in jeder Position
- Erhöhte Ausbeute
- Optimale Dosier- und Wiederverwendbarkeit ohne Verschmutzung
- Verringeres Unfallrisiko

„Brunnen-Montageschaum 804 B2 PLUS“ ist ein feuchtigkeitsneutraler einkomponentiger Adapterschaum. Das abgefüllte Treibmittelgemisch ist FCKW-, HFCKW-, HFKW- und HFKW-frei und entspricht damit der Verordnung (EG) 842/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 17.05.2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase, der FCKW-Halt-Verbotsverordnung der EU Nr. 3093/94, der Stoffverordnung der Schweiz sowie den Anforderungen des Klimabündnisses Österreich. Dieses Produkt unterliegt in der Entwicklung und der Herstellung den strengen Qualitätssicherungsnormen der ISO 9001/EN 29001

Anwendungsgebiet:

Im Schacht-, Brunnen- und Tiefbau als schäumender Kleber zur Verbindung und zum Verfüllen von Fugen zwischen Betonelementen und gegen Übertragung von Körperschall.

Eigenschaften:

„Brunnenschaum-Montageschaum 804 B2 PLUS“ haftet auf allen natürlichen Baumaterialien, ausgenommen Polyethylen, Silikon, Öle und Fette, Formtrennmittel o.ä. Der Schaum lässt sich bei Temperaturen von +5°C bis +25°C verarbeiten. Der ausgehärtete Schaum ist halbhart, elastisch, überwiegend geschlossenzellig, verrottungsfest, feuchtigkeitsbeständig, temperaturbeständig von -40°C bis +100°C. Er ist alterungsbeständig, jedoch nicht gegen UV-Strahlung. Die Wärme- und Schalldämmwerte sind ausgezeichnet.

Gegen SÜß- und Meerwasser ist der Schaum beständig. Auch verdünnte Säuren und Laugen, wie sie normalerweise im Abwasser vorkommen, beeinträchtigen die Festigkeit des Schaums nicht.

Arbeitsvorbereitung:

Die Untergründe müssen fest, sauber, staub- und fettfrei sein. Vor diesen Teilen befreien und unmittelbar vor der Verarbeitung die Untergründe gut mit Wasser befeuchten. Bauteile fachgerecht zur Befestigung vorbereiten. Ramsauer „Universal-Reiniger 817/827“ zur eventuellen Feinigung und Entfernung frischen Schaums bereitstellen. Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei +20°C. Zu kalte Dosen vorsichtig im lauwarmen Wasserbad erwärmen. Niemals über +50°C erhitzen, da sonst Berstgefahr besteht. Zu heiße Dosen, z.B. aus dem Fahrzeug im Sommer, entsprechend im kalten Wasserbad kühlen. Gelegentliches Schütteln unterstützt den Temperaturausgleich. Adapter mit Verlängerungsschlauch fest bis zum Anschlag auf das Ventil aufschrauben. Nach der Verarbeitung Verlängerungsröhrchen in die Aufnahmevorrichtung schieben und über die Dichtlippe stützen. Auf festen Sitz achten. Zur Wiederverwendung Verlängerungsröhrchen aus der Aufnahmevorrichtung ziehen. Dose vor Gebrauch schütteln (ca. 15 – 20mal).

Verarbeitung:

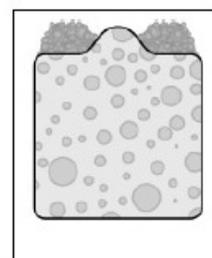
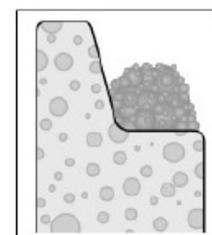
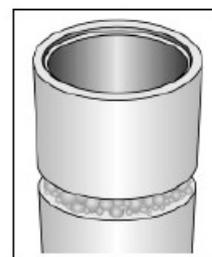
Die Hinweise auf der Dose beachten. Der frische Schaum dehnt sich noch um das eineinhalb- bis zweifache aus, daher die Hohlräume nicht überfüllen. Der Schaumaustritt ist durch unterschiedlichen Druck oder Kippen des Adapters genau regulierbar. Die Dose stets mit dem Ventil nach unten halten. Ventilhebel vorsichtig betätigen, um die Schaummenge zu kontrollieren. Durch nicht ausreichende Feuchtigkeit und Überfüllung der Hohlräume kann es zu ungewünschter, nachträglicher Ausdehnung des Schaums kommen. Frische Schaumflecken sofort mit „Reiniger 817/827“ entfernen, dies kann nur innerhalb der klebfreien Zeit erfolgen. Ausgehärteter Schaum ist nur mit „Schaumlöser 831“ oder mechanisch zu beseitigen. Eine angebrochene Dose ist innerhalb von 4 Wochen zu verbrauchen.

Wichtiger Hinweis:

Ramsauer „Brunnenschaum 804 B2“ härtet nur gleichmäßig und schnell aus bei ausreichendem Feuchtigkeitsangebot, daher Untergründe stets gut befeuchten. Brunnenschaum darf im Trinkwasserbereich nur eingesetzt werden, wenn er auf der Wasserseite mit geeigneten Mitteln (z.B. Verputz, Folien) sicher, vollständig und dauerhaft abgedeckt ist.

Technische Daten (ermittelt bei +20°C, 50% RLF):

Ausbeute, freigeschäumt (Raumgewicht ca. 16 kg/m ³)	bis zu 40 Liter
750 ml Dose	ca. 25 kg/m ³
Rohdichte, fugengeschäumt	mittel-fein
Zelligkeit	ca. 6 – 9 Min.
Klebfrei	ca. 12 – 15 Min.
Schneidbar nach (20mm Strang)	ca. 12 Stunden
Voll belastbar nach (20mm Strang)	+ 5°C bis + 30°C
Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)	+ 20°C
Optimale Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)	7 – 9 N/cm ²
Zugfestigkeit (in Anlehnung an DIN 53430)	ca. 24 %
Ausdehnung (in Anlehnung an DIN 53430)	4 – 5 N/cm ²
Scherfestigkeit (in Anlehnung an DIN 53427)	3 – 4 N/cm ²
Druckspannung bei 10 % Stauchung (in Anlehnung an DIN 53421)	0,3 Vol.-%
Wasseraufnahme (in Anlehnung an DIN 53433)	0,14 W/mK
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)	-40°C bis +80°C
Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Schaumstranges	-40°C bis +100°C
Dauernd	
Kurzfristig	
Beustoffklasse (nach DIN 4102, Teil 1)	15 Monate
Lagerfähigkeit (bezogen auf trockene und kühle Lagerung)	bei höheren Temperaturen kann sich die Lagerfähigkeit erheblich verkürzen.
	Dose stehend lagern



DATENBLATT

A-5351 Agen-Vogelitz:
Erzeugung von Dichtstoffen

A-4823 Stoog:
Büro - PU Erzeugung - Kradewerk
Tel. +43/(0)6135/82050
Fax +43/(0)6135/8323
E-Mail: office@ramsauer.at
Homepage: <http://www.ramsauer.at>

Zweigabteilung:
D59427 Umic,
Brennstraße 12-14
Tel. +49/(0)8165/632 577
Fax +49/(0)8165/632 585



Vorbereitung und Anwendung der Produkte erfolgen außer unserer Kontrollmöglichkeit. Sie fordern den Kunden keinesfalls von dem Erfordernis, in besonders gelagerten Fällen vor der Verwendung unserer Produkte eigene Versuche anzustellen, ob sie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Im Allgemeinen gelten unsere Verkaufsbedingungen.

Version: 01/08

Ersatzversion: